

18. MANNHEIMER ZIVILRECHTS-MOOT-COURT 2017

RECHTSANWALT WOLFGANG SCHILLING-MOOT-COURT



VERANSTALTER: Fakultät für Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre der Universität Mannheim und SZA Schilling, Zutt & Anschütz

SCHIRMHERR: Prof. Dr. Wolfgang Krüger (Vorsitzender Richter am BGH)

ORGANISATOR: Prof. Dr. Ulrich Falk (Universität Mannheim)

AUFGABE IN VORRUNDE UND FINALE: In der schriftlichen Vorrunde ist ein praktischer Rechtsfall zu den ersten drei Büchern des BGB – insb. Schuldrecht – zu begutachten. Der Fall eignet sich sowohl zur zivilrechtlichen Examensvorbereitung als auch zur Wiederholung für die Teilnehmer des Aufbaustudiengangs. Im Finale ist dieser Fall – unverändert oder leicht abgewandelt – Gegenstand der mündlichen Verhandlung vor dem Übungsgerichtshof (Moot-Court). Vorsitzender Richter ist Prof. Dr. Krüger, Beisitzer sind RA Dr. Jaeger (SZA Schilling, Zutt & Anschütz) und Prof. Dr. Falk. Zur Vorbereitung der Verhandlung haben die beiden Zweier-Teams, die als beste der Vorrunde in das Finale einziehen, eine knappe Klageschrift bzw. Klageerwiderung zu fertigen.

ZUGELASSENE TEILNEHMER: Zur Teilnahme herzlich eingeladen sind in Zweier-Teams alle Jurastudentinnen und -studenten der Universitäten Mannheim und Heidelberg, die mindestens schon die Übung im Zivilrecht für Anfänger mit Erfolg besucht haben sollten.

PREISE: Die vier Teilnehmer, die in das Finale einziehen, erhalten einen zivilrechtlichen Seminarschein und ein Preisgeld, gestiftet von SZA Schilling, Zutt & Anschütz (2.000 Euro für das siegreiche Team, 1.000 Euro für das zweitplatzierte Team).

ANMELDUNG: Jederzeit bis Dienstag, 26. September 2017, 9:00 Uhr. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: ikingma@mail.uni-mannheim.de

VORBESPRECHUNG UND AUSGABE DES FALLES: Freitag, 29. September 2017, 9:00 Uhr, in EW 156.

ABGABE DER RECHTSGUTACHTEN: Dienstag, 10. Oktober 2017, 23.59 Uhr, per E-Mail an: mguan@mail.uni-mannheim.de. Die Finalisten werden spätestens am 24. Oktober 2017 bekannt gegeben.

MÜNDLICHE VERHANDLUNG (FINALE): Mittwoch, 15. November 2017, 10:00 bis etwa 12:00 Uhr, im Fuchs-Petrolub-Festsaal (O 138).

BERATUNG UND INFORMATIONEN: Für Auskünfte stehen die Mitarbeiter des Lehrstuhls gerne zur Verfügung (Schloss, Ehrenhof-West, 2. Etage, Zi. EW 285, Tel.: 0621/181-1334).